



PFARREI  
**MARIÄ HIMMELFAHRT**  
LANDAU



**Konzertreihe**  
**100 Jahre Steinmeyer-Orgel**

01. September 2024  
Marienkirche

# ORGELKONZERT

mit  
Johannes von Erdmann



Bild: Pfarrei Maria Himmelfahrt, Johannes von Erdmann

**Johannes von Erdmann** erlernte bereits im Kindesalter das Klavier- und Violinspiel und startete seine organistische Ausbildung mit 16 Jahren (vorher gab es bereits improvisatorische Zugänge zum Instrument) bei Rosalinde Haas. In Frankfurt Studium der Schulmusik, Religionspädagogik und Kirchenmusik, u.a. Orgel bei H.-J. Bartsch, Cembalo bei Chr. Pfeiffer, Klavier bei E. Leier, Chor- u. Orchesterleitung bei W. Schäfer; 1983 A-Examen. Zweifacher Stipendiat des DAAD in der Orgel-Solo-Klasse von Marie-Claire Alain in Paris. 1985 Premier Prix mit Auszeichnung, 1986 Prix d'Excellence. Verschiedene Meisterkurse bzw. Privatstunden, u.a. bei Luigi F. Tagliavini (alte Musik), Huguette Dreyfus (Cembalo) und Daniel Roth (Improvisation), rundeten die Ausbildung ab. Von 1987 bis 2001 war er hauptamtlicher A-Kirchenmusiker in Lorch a. Rhein und veranstaltete über die Region hinaus bekannte Konzertreihen.

Von 2001 bis 2012 amtierte er an der Kirchenmusik- A-Stelle des Bistums Limburg in Frankfurt/Niederrad, leitete auf Bistumsebene seit 2007 den Arbeitskreis „Organistenausbildung“ und war als Prüfungsvorsitzender eingesetzt. Von 2001 bis 2006 war von Erdmann Lehrbeauftragter für künstlerisches Orgelspiel an der Staatl. Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt. Seit 1989 ist er Dozent für Orgel, Improvisation und Methodik an Dr. Hoch's Konservatorium in Frankfurt a. Main. Er leitet dort die Orgelklasse.

Seine Konzerttätigkeit im In- und Ausland (Europa, Asien, Amerika) hat Johannes von Erdmann eben so viel Anerkennung verschafft wie Rundfunk- bzw. Fernsehproduktionen und CD-Einspielungen. Er war u.a. wiederholter Gast des Rheingau Musikfestivals, des Weiteren beim Musikfestival Warschau, Musikfestival Normandie, Orgelfestival St. Donat, Musikfest Prag, Musikhalle Hamburg, Notre Dame de Paris, Alte Oper Frankfurt und zahlreichen für die Musik bedeutsamen Orten. Er ist mit verschiedenen Kursen zu speziellen Themen der Orgelliteratur und der Improvisation, u.a. an der State University New York, hervorgetreten. Der Rheingau-Taunus-Kreis verlieh ihm den Kulturpreis 1998. Jurorentätigkeit. Ein besonderer Schwerpunkt seiner künstlerischen Arbeit gilt dem Orgel- und Kammermusikwerk von Marcel Dupré. Mitglied des Ensembles „Concerto Angelico“, das sich der seltenen Trio-Literatur für Violine, Orgel und Violoncello widmet.

## Programm Orgelkonzert

M. E. Bossi  
(1861-1925)

**Thème et Variations cis-Moll op.115  
von 1899**

Anton Bruckner  
(1824-1896)

**Adagio aus der 7. Symphonie**  
200. Geb. für Orgel solo bearbeitet  
von Erwin Horn

S. Rousseau  
(1853-1904)

**Scherzo**  
aus: Quinze Pièces pour orgue  
(1894)

J. von Erdmann

**Französisch-Symphonische  
Metamorphosen zu EBBA**  
für Orgel von 2010,  
*Hommage an Ch. M. Widor*

Oreste Ravanello  
(1871-1938)

**Tema e Variazioni in Si Minore**  
*per Grand 'Organo von 1901*

# Herzlichen Dank

für die Unterstützung der Konzertreihe und der  
Renovierung der historischen Windmaschine



Andreas Hott · 76829 Landau · Marktstraße 108  
Telefon 06341/4474 · Fax 06341/82411



DIETER KISSEL  
STIFTUNG



Wollen auch Sie uns unterstützen?  
[www.kirchelandau.de/spenden](http://www.kirchelandau.de/spenden)



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

## Nächstes Konzert:



Johannes Michel, Mannheim  
Werke von S. Karg-Elert | C.H. Rinck |  
J. Michel u.a.